

# Hochmoor-Regeneration Balmoos

Das Balmoos in Hasle ist ein Hochmoor von nationaler Bedeutung und Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten. Torfabbau und Entwässerung haben das Moor ausgetrocknet, sodass es heute in seinen wichtigen Funktionen als Lebensraum, Wasser- und CO<sub>2</sub>-Speicher gefährdet ist. Nun wird der Wasserrückhalt mit baulichen Massnahmen verbessert. Während der Bauarbeiten ist der Wanderweg wochentags zu Arbeitszeiten gesperrt.



Torfabbau und Entwässerung führten zu einer grossflächigen Austrocknung des Hochmoors. Lebensräume und spezialisierte Pflanzen- und Tierarten sind heute gefährdet. Die Austrocknung begünstigt die Zersetzung des Torfs und dadurch die Freisetzung grosser Mengen des klimaschädlichen CO<sub>2</sub>. Um diese Entwicklungen zu stoppen, soll der Wasserrückhalt im Torfkörper verbessert werden. Hierzu wird parallel zum Weg eine rund 140 Meter lange Sperre aus Metall eingebaut. Die Sperre wird mehrere Meter in den Untergrund getrieben. Wo die Sperre über das Terrain ragt, wird sie überdeckt, so dass sie sich künftig gut in die Landschaft einpasst.

Die Regenerationsarbeiten werden durch wissenschaftliche Untersuchungen begleitet (EPFL Wallis, Universität Neuenburg, ETH Zürich).

Mit dem verbesserten Wasserrückhalt werden sich die Bedingungen für das Wachstum der Torfmoose und für die langfristige Existenz des Hochmoors und seiner Bewohner verbessern. Zudem führt die Wiedervernässung des Torfs dazu, dass das darin enthaltene CO<sub>2</sub> gespeichert bleibt.

Der Weg, der das Balmoos quert, bleibt bestehen und wird nach den Bauarbeiten für alle Nutzer uneingeschränkt passierbar sein.

Die Bauarbeiten starten Anfang September 2025 und dauern voraussichtlich bis Ende Oktober.



weitere Infos zum Projekt



Rundblättriger Sonnentau



Hochmoor-Perlmutterfalter

## Sperrung Wanderweg

Der Wanderweg im Abschnitt Balmoos (zwischen «Oberschlund» und der Einmündung in die Strasse «Howald-Gruebehag») ist **vom 1.9. bis 31.10.2025 wochentags von 7:00 bis 17:00 Uhr** wegen der Baustelle gesperrt. Eine Umleitung wird nicht eingerichtet. Über die Sperrung wird vor Ort und online informiert. Es wird empfohlen, das Balmoos grossräumig zu umgehen.

## Kontakt Bauherrschaft

Bastien Amez-Droz, Projektleiter Pro Natura  
bastien.amez-droz@pronatura.ch, 061 317 91 57

Samuel Ehrenbold, Projektleiter Pro Natura Luzern  
samuel.ehrenbold@pronatura.ch, 076 412 54 55